

**Ergebnisse der gemeinsamen Sitzung der Projektteams Anti-Lärm-Pakt und Optimierung vom
11. Juli 2006**

Die Projektteams Anti-Lärm-Pakt und Optimierung beschäftigten sich in dieser Sitzung zunächst mit dem Thema Optimierungsmöglichkeiten bei der Flugroutengestaltung. Die Mitglieder beschlossen, dass in einem ersten Schritt exemplarisch für die Abflugrouten Richtung Funkfeuer König geprüft werden soll, ob es durch eine Streuung der Flugrouten zu einer Lärmentlastung kommen kann. Dabei wird das RDF eng mit der Fluglärmkommission zusammen arbeiten.

Darüber hinaus erörterten die Mitglieder der Projektteams den Entwurf des Papiers "Positionen des RDF zum Thema lärmabhängige Entgelte", das den derzeitigen Stand der Diskussion zu diesem Thema im RDF zusammenfasst. Das Papier wurde kontrovers diskutiert. Es wird nun an die Änderungsvorschläge der Mitglieder angepasst.

Ein weiteres Positionspapier zum Thema Fluglärmmonitoring soll nach seiner Diskussion in der Task-Force Fluglärmmonitoring in das Projektteam eingehen und in der nächsten Sitzung diskutiert werden.

Abschließend informierten die Geschäftsstelle die Projektteammitglieder über den Stand der Arbeiten in der Kleingruppe Aktiver Schallschutz und der Task-Force Fluglärmmonitoring.